

schwarzen Binde, oft vor der Spitze mit bräunlichem Anfluge, fein und dicht punkirt-gestreift, die Streifen auf der Scheibe nicht deutlich, die Punkte der Zwischenräume eben so groß wie die der Streifen. Beine rothbraun mit helleren Schienen und gelbbraunen Tarsen. Bauchsegmente ohne Höckerchen, rothbraun mit pechschwarzer Mitte; Hinterleib schwach eingedrückt.

Zwischen meinen 14 Exemplaren befinden sich 2 Stücke mit ganz gelbrothen Flügeldecken.

Diese schöne Art wurde mir vom Herrn Marine-Registrator J. v. Meiller zur Beschreibung übergeben, welcher dieselbe um Triest in dürren Aesten eines Mandelbaumes in größerer Anzahl sammelte.

Zwölf für Deutschland neue Käfer.

1. *Calodera pulchella* Baudi. Von J. v. Meiller bei Triest gesammelt.

2. *Gyrophaena carpini* Baudi wurde bei Freising im Isaranspülicht von Lyceal-Professor Kittel gefunden.

3. *Gyrophaena rugipennis* Muls. Ich besitze bei Wien gesammelte Stücke.

4. *Lithocharis graeca* Kraatz wurde bei Triest von H. v. Meiller gesammelt, ebenso:

5. *Bryaxis Schuppelii* Aubé in großer Zahl unter Rohrgenist.

6. *Botriophorus atomus* Muls.

7. *Xylophilus ruficollis* Ross.

8. *Myorhinus albolineatus* Fbr.

9. *Cleonus flavicans* Fbr.

10. *Acalles* v. *parvulus* Schh.

11. *Scolytus amygdali* Guér. häufig an Mandelbäumen.

12. *Bruchus Stevenii* Schh.

13. Von *Homalota basicornis* Muls. ¹⁾ habe ich ein ♀ bei Alsbach in der Bergstrasse, ein ♂ bei Gimsheim in Rheinbessen unter Eichenrinde gefunden.

¹⁾ Vergl. Kraatz Berl. Ent. Ztschr. 1873. p. 213.